

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

273 (6.10.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 273. Zweites Blatt.

Montag den 6. Oktober

1890.

Bekanntmachung.

Die neu erbaute Lokalbahn Karlsruhe—Durmersheim wird am 6. Oktober dem öffentlichen Verkehr übergeben und vom gleichen Tage ab zur Beförderung von Postsendungen jeder Art unter Begleitung von Schaffner-Bahnposten bei folgenden Zügen benützt werden:

a. aus Karlsruhe

bei Zug 2, Abgang 5⁴⁵ Vorm.,
bei Zug 14, Abgang 12¹⁵ Nachm.,
bei Zug 28, Abgang 6¹⁵ Nachm.;

b. aus Durmersheim

bei Zug 5, Abgang 6⁵⁰ Vorm.,
bei Zug 17, Abgang 1⁴⁵ Nachm.,
bei Zug 29, Abgang 7³⁵ Nachm.

In Folge Eröffnung der neuen Bahn werden

A. aufgehoben:

1. die Postfachbeförderung mittels des täglich zweimaligen Privat-Personenfahrwerks zwischen Kastatt und Durmersheim und
2. die Botenpost zwischen Kastatt und Durmersheim;

Karlsruhe (Baden), den 4. Oktober 1890.

Kaiserliches Postamt 2.

D 511.

B. eingerichtet:

1. eine werktäglich dreimalige, sonn- und feiertäglich zweimalige Fußbotenpost zwischen Bietigheim und Durmersheim mit folgendem Gange:

aus Bietigheim 6 Vorm., 12⁴⁰ Nachm., 6 Nachm.,
in Durmersheim 6⁴⁰ Vorm., 1²⁰ Nachm., 6⁴⁰ Nachm.,
aus Durmersheim 7¹⁰ Vorm., 1⁵⁵ Nachm., 7³⁵ Nachm.,
in Bietigheim 7³⁰ Vorm., 2²⁵ Nachm., 8¹⁵ Nachm.

Die dritte Post verkehrt an den Sonn- und Feiertagen nicht.

2. eine werktäglich einmalige Fußbotenpost zwischen Bietigheim und Detigheim zum Anschluß an die um 4 Nachm. aus Kastatt abgehende Landpostfahrt mit folgendem Gange:

aus Bietigheim 4⁰⁵ Nachm.,
in Detigheim 4⁴⁵ Nachm.,
aus Detigheim 4⁵⁰ Nachm.,
in Bietigheim 5⁰⁰ Nachm.

Bekanntmachung.

Karlsruher Lokalbahnen.



Am 6. Oktober d. Js. wird die unserer Betriebsverwaltung zu Darmstadt unterstehende Strecke Karlsruhe—Durmersheim, zunächst für den Personen- und Gepäckverkehr, eröffnet werden.

Tarif und Fahrplan, welcher auf den Stationen aushängt, sind dort sowie bei unserer Bahnverwaltung in Karlsruhe käuflich zu erlangen.

Darmstadt, im September 1890.

Für das Eisenbahn-Consortium

(Bank für Handel und Industrie in Darmstadt, Rheinische Creditbank in Mannheim, W. H. Ladenburg u. Söhne in Mannheim und Hermann Bachstein in Berlin).

Centralverwaltung für Secundärbahnen.

H. Bachstein.

Prof. Dr. Arth. Böhtlingk.

Erster Vortrag:

„Shakespeare's dichterischer Genius in seinem Verhältniß zu Mit- und Nachwelt“.

Montag den 6. Oktober, Abends 7 Uhr, präcis, im großen Museumsaal.

Subscriptionslisten für den ganzen Cyclus von zehn Vorträgen in den Buchhandlungen der Herren A. Bielefeld (Marktplatz) und Th. Uriel (Kaiserstraße), sowie in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Doert (Lammstraße).

Karten für den einzelnen Vortrag Abends am Saaleingang à 1 M.

Deutscher Schulverein zum Schutze des Deutschtums im Ausland.

Montag den 6. Oktober Sitzung abends 6 Uhr im Palmgarten.

Dankfagung.

Durch Herrn Defan D. E. Zittel erhielt ich heute von Herrn Fabrikant W. Lorenz 200 M für ein 10r. Brennmaterialien-Bereim und 200 M zur Verteilung an Arme, wofür ich hiermit meinen herzlichsten Dank ausspreche.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1890.

Dr. Schwarz.

Öffentliche Versteigerung.

Am Dienstag den 7. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe, Zusammenkunft beim Pfandlokale Fähringerstraße 44:

1. aufgerüstetes Bett, 1 Dienstbotenbett, 5 Sophas, 3 zweithürige Schränke, 8 Bilder, 3 Kommoden, 2 Pfeilerkommoden, 2 Tische, 1 Schiffsfontäne, 1 Spiegel, 1 Glashaft, 1 Waschtisch, 2 Nähmaschinen, 2 Regulateure, 2 Taschenuhren, 1 Wanduhr, 1 gepolst. Stuhl, 1 Toppe, 1 Stuhl, 1 Handfarrn, eine Partie gehauene Steine, 1 Käfig mit 10 Dittelfinken, eine Partie Cigarren, Viertel, Streichholzsteine, Biergläser, Flaschen und sonst Verschiedenes gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 5. Oktober 1890.

Neu, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 46 ist eine feine Herrschaftswohnung, bestehend aus 8 bis 10 Zimmern samt Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

21. Bahnhofstraße 48 sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Seitenbau, parterre.

Hirschstraße ist im 3. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 47, parterre.

61. Leopoldstraße 44 ist in Folge eines Todesfalls die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badzimmer, Vorrathskammer u. s. w., auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Schützenstraße 7 im 3. Stock.

Spitalstraße 36 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von Zimmer, Keller und Holzplatz sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Walbstraße 38 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 9 bis 12 Uhr und von 3 bis 6 Uhr. Zu erfragen bei Frau E. Loos, Wittwe.

In Folge Verziehung ist Sophienstraße 11 der 2. Stock von 6 Zimmern u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10—12 und 2—4 Uhr. Näheres im 1. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

31. Gesucht für sofort eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 101 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Selt unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken empfangen für das Diakonissenhaus: von Frau Lehrer H. 2 A., Frau Lamprecht in Mosbach 5 A., Frau Dr. Eisenmenger in Heidelberg 10 A., Frau Frösche 2 A. 50 K.; durch Hr. Pfarrer Schüd in Hoffenheim von Fr. Sch. in B. 5 A., Fr. Gramer in Lahr 2 A., Frau Rutscher Achingen 2 A., Fr. Dingert in J. Heimb. 20 A., Ungenannt in Balldorf 5 A., Fr. Magd. Ruder in Bittersheim 7 A., Fr. Geper in Neckarbischofsheim 3 A., Ungenannt 3 A. u. 4 A. 50 K., Fr. St. hier 6 A., Frau Lehrer Zimmermann in Wiesloch 2 A., Frau Christine Nagel 1 A., Ungenannt in Heubach 3 A., einigen Freunden beim Jahresfest 7 A. 40 K., Fr. St. in L. 10 A., Fr. Sch. 3 monatlicher Beitrag 3 A., Ungenannt zur Feier der silbernen Hochzeit 20 A., Fr. Gayer in Mannheim 5 A., Fr. E. Holtermann in Müllheim durch Nachlaß an einer Rechnung 6 A. 07 K., Fr. Müller Ruppert in Neckarbischofsheim desgl. 6 A., Fr. Hofmusikus L. 6 Genden, Herren Bäcker Remelius 1 Korb Weichweizen, Schweizer 1 Düte Weizenmehl und Zwieback, Hollenweyer 1 Korb trockene Bede, Frey 1 Hefenkranz, Fr. Kurzenhäuser in Graben 1 1/2 Pfd. Butter u. 6 Eier, Fr. Stephan Schäfer in J. Heimb. 5 1/2 Pfd. Butter, Fr. Wendelin Schwärzel allda 2 1/2 Pfd. Butter u. Hr. Hirschler 7 Pfd. Butter, Fr. Spängler in Dundenheim 6 Pfd. Butter u. Fr. N. allda 3 Pfd. Butter, Fr. Vidler in Graben 1 1/2 Pfd. Butter u. Eier, Ungenannt in Wiesloch 14 Eier, Fr. Schilling in Maltersheim 2 Pfd. Butter u. 1 Laib Brod, Freunden in Friedrichsthal 3 Säcke Kartoffeln u. in Spielberg 6 Säcke Kartoffeln, einigen Freunden in Nussloch 3 Körbe Zwetschen, 1 Körbchen Aepfel, 2 Breheln, 1 Hefenkranz u. 28 Eier, Fr. Fies in Linkenheim 1 Sacl Gerste, desgl. von Fr. Süß in Spöck, Ungenannt in Goosheim 2 Laibe Brod, Schwester Lene in Knielingen 1 Pfd. Butter; für den Schwesternfond: von Frau Pfarrer Käser Wittve 50 A., Fr. Lederhändler Knauch 30 A., Ungenannt 3 A., Frau Perrin in Mannheim 20 A.; für das Marthaus- Leopoldstraße (früher Waldstraße) von Fr. Holtermann in Müllheim durch Nachlaß an einer Rechnung 4 A. 50 K., Frau Kiege ein vollständiges Bett. Herzlichen Dank und Gottes Segen!
Karlsruhe, den 4. Oktober 1890.

Der Verwaltungsrath.

Zimmer zu vermieten.

* Kaiserstraße 211 sind im 3. Stock ein bis zwei hübsch möblierte Zimmer mit einem oder zwei Betten mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

— Gottesauerstraße 5 sind einige gut möblierte Mansardenzimmer an solche Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* 21. Mollkestraße 13 (Hardtwaldstadtteil) ist eine Etage hoch ein schön möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Spitalstraße 32, nächst dem Rondellplatz, 2 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Akademiestraße 16 sind im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer und 2 schöne, unmöblierte Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Lessingstraße 44, eine Treppe hoch rechts, ist ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* 21. Ein geräumiges, neu eingerichtetes Zimmer mit voller Pension an eine Schülerin oder einen Schüler höherer Lehranstalten zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 30 im 4. Stock.

41. Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstraße, sind im 2. Stock ein bis zwei gut möblierte Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Müppurrerstraße 48 ist ein hübsch möbliertes Zimmer mit gutem Bett und mit besonderem Eingang sofort zu vermieten. Näheres baselbst, drei Treppen hoch.

Kaiserstraße 74 (Marktplatz), Aufgang links, ist ein schönes, möbliertes Zimmer an einen soliden jungen Herrn zu vermieten.

* Viktoriastraße 12 ist im 4. Stock ein freundlich möbliertes, beizbares Zimmer (nicht Mansarde) mit oder ohne Pension an einen anständigen Herrn zu vermieten.

Schlafstellen zu vermieten.
* Schützenstraße 22 sind zwei Schlafstellen sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Cinquartierung

wird angenommen: Kaiserstraße 95.

Zimmer-Gesuch.

* Eine Dame (Malerin) sucht ein einfaches, möbliertes Zimmer. Adressen: Augustenberg, Grödingen bei Durlach.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und Hausarbeit gerne übernimmt, wird auf sofort zu einer kleinen Familie nach Strassburg gesucht. Näheres zu erfragen: Birkel 35, eine Treppe hoch.

Ein reinliches, fleißiges Dienstmädchen findet bei hohem Lohn sofort Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

C. Zu einer kleinen Familie wird ein braves Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann und das Zimmerreinigen versteht. Näheres erteilt Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Zu einer Offiziers-Familie wird sogleich ein braves, solides Mädchen bei guter Bezahlung gesucht. Zu erfragen Herrenstraße 40 im Laden.

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sogleich gesucht. Das Nähere Kaiserstraße 95.

* Ein junges, einfaches Mädchen wird für häusliche Arbeiten sogleich in Stelle gesucht: Hirschstraße 49 im 3. Stock.

B. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, und ein jüngeres, braves Mädchen finden bei hohem Lohn und guter Behandlung für sogleich Stellen. Näheres bei Frau Berdon, Bürgerstraße 19 im 2. Stock rechts.

C. Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und Zimmerarbeit versteht, sucht Stelle. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

C. Ein fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet Stelle, ebenso finden zwei jüngere Mädchen, welche etwas kochen können und willig alle Arbeiten besorgen, Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Köchinnen und Zimmermädchen finden per sofort ausgezeichnete Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit verrichtet, sucht sofort Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Ein tüchtiges Zimmermädchen mit guten Zeugnissen sucht per sofort Stelle durch **R. Brütseh**, Karl-Friedrichstraße 3.

Kapital-Gesuch.

* Von einem hiesigen tüchtigen Geschäftsmann mit eigenem Haus werden 3000 M., zu 5% verzinslich, gegen monatliche Rückzahlung von 400 bis 500 M. und gute Sicherheit aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 97 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

10000 oder 13000 Mark als II. Hypothek auf ein im westlichen Stadttheil gelegenes Haus sofort oder später gesucht. Anträge befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 90.

10000 — 15000 Mark werden auf II. Hypothek, zu 5% verzinslich, auf ein feineres Haus baldmöglichst aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 99 werden an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10000 Mf. *21. werden auf ein Herrschaftshaus in prima Lage der Stadt als Nachhypothek aufzunehmen gesucht. Zinsfuß nach Uebereinkunft. Näheres bei **J. Feistenberger**, Marienstraße 35.

Gesucht wird ein noch schulpflichtiges Mädchen, welches seine freien Stunden zu Aufsicht und Ausfahren eines Kindes verwenden will. Näheres Akademiestr. 30.

Beretreter

für ein Stuttgarter Bankhaus gesucht. Verzügliche Verbindung an allen Weltbörsen; gediegene Informationen. Erster Grundsatz: Solidität. Bei einiger Thätigkeit bedeutender Verdienst. Offerten unter Z. 9696 durch **Rudolf Mosse**, Stuttgart.

Stelle-Antrag.

21. Ein inaktiver Feldwebel oder Sergeant kann hier einen einträglichen Posten (als Haupt- oder Nebenberuf) erhalten. Briefliche Anträge unter Nr. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

B. Eine tüchtige Köchin findet in einem feinem Restaurant bei guter Bezahlung per sofort Stelle durch **R. Brütseh**, Haupt-Placirungsbureau, Karl-Friedrichstraße 3.

M i m m e,

eine gesunde, wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

K. Stellen finden: 3 feinere, gewandte Köchinnen, 2 Büffetfräulein, 2 Labnerinnen, 4 Zimmermädchen, 1 Küchen-Chef, 2 Jaws und 3 jüngere Hausburichen durch das Haupt-Centralbureau von **Th. Kiefer**, Herrenstr. 40.

Sehr gute Stellen finden sofort: Mädchen für bessere und einfache Küche, Zimmer, und Hausmädchen. Näheres bei Frau Kleinbold: Waldstraße 93 im 2. Stock.

Dienstmädchen,

als: Köchinnen, Zimmer-, Kinder- und Hausmädchen, sowie Hausburichen finden stets gute Stellen durch **J. Rühlenthal**, Bähringerstraße 70.

B. Eine jüngere Kellnerin findet in einem bessern Lokale nach auswärts per sofort gute Stelle durch **R. Brütseh**, Karl-Friedrichstraße 3.

Hausburiche,

ein ordentlicher, wird gesucht: Amalienstraße 81.

Stelle-Gesuch.

* Ein gebildetes Fräulein, in allen Zweigen des Haushaltes erfahren, sucht Stelle als Haushälterin; dasselbe würde auch Stelle als Jungfer oder als Stütze der Hausfrau annehmen. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 96 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

B. Oberkellner, sowie mehrere jüngere Kellner suchen zum baldigen Eintritt Stellen durch **R. Brütseh**, Haupt-Placirungsbureau, Karl-Friedrichstraße 3.

C. Bonne, eine französische, welche hier noch nicht in Stellung war, von ihrer jetzigen Herrschaft aufs Beste empfohlen, sucht anderweitig Stellung zum baldigen Eintritt durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

C. Kellnerin, eine gewandte, sucht sofort hier oder auswärts Stelle. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Mehrere tüchtige **B. Haus- und Zapfburichen,** sowie Hausdiener für kaufmännische Geschäfte suchen Stellen durch **R. Brütseh**, Haupt-Placirungsbureau, Karl-Friedrichstraße 3.

Beschäftigungs-Gesuch. 21. In Flickarbeiten und Ausbessern von Kleidern sucht eine Näherin noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres Waldhornstraße 51 im 2. Stock.

Verloren wurden von der Buchlerei Gartner bis Blumenstraße 23 zwei Taschentücher mit Zeichen O. und ein Portemonnaie mit circa 5 Mark Inhalt. Der redliche Finder möge es abgeben im Blumenfeld.

Haus-Verkauf. Im westlichen Stadttheil ist ein vierstöckiges Haus mit großem Hof und Garten nebst schöner, freier Aussicht billig zu verkaufen. Näheres durch **Ad. Kast**, Waldstraße 29, 2. Stock.

Gasthofs-Verkauf.

3.1. Ein in bester Lage stehender, sich gut rentirender Gasthof ist wegen Familienverhältnissen unter günstigen Bedingungen zu verkaufen und wäre einem jungen Manne (Oberkellner) mit einem Baarvermögen von circa 10000 M. Gelegenheit geboten, sich baldigst und gut zu etabliren. Preis 120000 M. Nähere Auskunft ertheilt **V. W. Angent's** Realgeschäftsagentur in Freiburg i. B.

Verkaufs-Anzeigen.

- * Billig zu verkaufen: 2 Weikzeugkästen, 1 zweithüriger Kleiderkasten, 1 Chiffonniere, 1 Küchenschrank, einige Tische, 2 Spiegel, 6 Rohre und 6 Strohsühle, 1 Servirtisch und 1 einfacher Waschtisch: Löffelstraße 26, 3 Treppen hoch.
- * Ein gut erhaltener Sparrkochherd wird billig abgegeben: Kurvenstraße 17 im 3. Stock.
- * Ein gut erhaltener Lüster, für ein Wohn- oder Speisezimmer geeignet, ist zu verkaufen: Gartenstraße 40 im 3. Stock.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein Geschäftsmann (Bauhandwerker) wünscht ein gut rentirendes, nicht zu großes Haus, wenn möglich in der Altstadt, zu kaufen. Anzahlung 2000 M. Erwünscht wäre dasselbe von einem Maurermeister oder Architekten, da auch auf Regenarbeit reflektirt wird. Offerten mit Angabe der Lage bittet man unter **K. K. Nr. 93** im Kontor des Tagblattes niederzulegen. Zwischenhändler verboten.

Bauplatz-Gesuch.

Ein feineres, vorzüglich rentirendes Haus in bester Lage wird gegen einen Bauplatz, mindestens ca. 30 Meter tief (Lage gleichviel), umzutauschen gesucht. Offerten unter **Kr. 98** werden an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mittagstisch-Anerbieten.

In einem bessern Hause wird gutes, bürgerliches Mittagessen zu 70 Pf. gegeben; Knaben oder Mädchen aus guten Familien können daran Theil nehmen und finden freundliche Aufnahme. Schüler und Schülerinnen nicht ausgeschlossen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Pflegekind-Gesuch.

* 2.1. Von einer kath. Familie wird ein Kind in gute und sorgsame Pflege gegen entsprechende Entschädigung zu nehmen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Theilnehmer

zu engl., franzöf., italien. und deutschem Unterricht werden gesucht: Waldstraße 53, eine Treppe hoch.



Frische Blauselchen, Cabeljan empfiehlt **L. Sturm**, gegenüber der Infanteriekaserne. Untermweg: Schellfische und Schollen.

Größte Auswahl in

Marmeladen,

offen und in Töpfen bei **Friedr. Maisch Sohn**, 18.1. Lammstraße 5.

Maronen

frische Sendung eingetroffen bei **Gerhard Laspe**, Kaiserstr. 54, früher am kath. Kirchenplatz.

Nürnberger Ochsenmaulsalat,

frisch eingetroffen bei **Gerhard Laspe**, Kaiserstraße 54, früher am kath. Kirchenplatz.

Feinsten Tafelsenf in Gläsern mit Estragon-, Sardellen-, Capern- und feinem Kräuter-Geschmack,

sowie englischen und französischen Senf, engl. Senf-Mehl empfiehlt in frischer Zusendung

Gerhard Laspe, Kaiserstr. 54, früher am kath. Kirchenplatz.

Sauerkraut.

* Selbsteingemachtes Wilder-Sauerkraut empfiehlt in bekannter Güte

J. Burkhardt, Friedenstraße 11 im Laden.

= Neu! = 3.1.

= Lysol. =

Carl Roth, Hofrogerie.

17 Adlerstraße 17. Das Kurz-, Beih- u. Wollwaarengeschäft von **Willh. Wolf**

empfehlen nur in besserer Qualität **Strickwolle** zu nächst billigsten Preisen.

Reise-Bazar Alexander Haunz

Ecke der Kaiser- und Herrenstr., empfiehlt in vorzüglichen Lederqualitäten: Koffer und Taschen jeder Art, Schultornister und Mappen, Jagdtaschen, Gamaschen und Gewehrfutterale, Necessaires in reichster Auswahl, Portemonnaies, Leder-Galanteriewaaren.

Möbelmagazin

Birkel **Lazarus Bär Wwe.**, Birkel 3, Ecke der Waldhornstraße, empfiehlt ihr reichsortirtes Lager aller Sorten Holz- und Polstermöbel, Spiegel und Betten in nur guten Qualitäten zu sehr billigen Preisen. Complete Salons, Speise-, Wohn- u. Schlafzimmereinrichtungen sind stets in schönster Ausführung auf Lager. 8.1.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Maisch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, und bei Herrn **Friedr. Maisch Sohn**, vorm. Carl Malzacher, Lammstr. 5, in Karlsruhe zu haben. Ebendasselbe sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

Neckargemünd. J. F. Menzer.

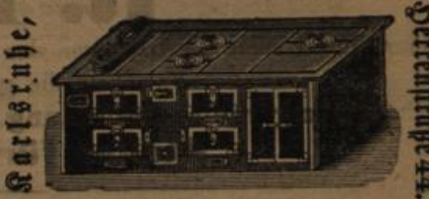
Steigerungen.

Zur Annahme von Taxationen und Steigerungen von Waaren und Möbeln aller Art sowie ganzer Haushaltungen in dem hierzu passenden und eigenen Lokal Birkel 24 empfiehlt sich Unterzeichneter auf's Beste. Auch können auf zur Steigerung gebrachte Waaren Vorschüsse gewährt werden.

L. Ph. Dressel, Taxator.

Karl Ehreiser,

Großh. Hoflieferant. Preis-Medaillen: Karlsruhe 1877. Mannheim 1880.



Größtes Lager selbstverfertigter Sparochherde

für Haushaltungen, Restaurationen, Hotels und öffentliche Anstalten. Illustrierte Preis-Courante geben zu Diensten.

Beleuchtungsartikel jeder Art

für Gas- und Petroleum, als: Glocken, Schirme, Kugeln, Cylinder, Döchte etc., ferner einzelne Brenner bewährter Systeme, Delbehälter u. dgl. m. hält stets in vorzüglicher Waare auf Lager

Albert Maeyer sen., Hirschstraße 25.

Süßen neuen Wein

1/2 Liter 18 Pf., sowie verschiedene offene Flaschenweine empfiehlt **J. Burkhardt**, Friedenstraße 11 im Laden.

* Es empfiehlt reinen, süßen, sogen. Paradiesapfelmost, sowie guten Champagnerbirnenmost. **Kasimir Steiner** zum Ambos, Fasanenstraße 46.

* Das schon längst bekannte, beste **Freiburger Hagenmarkt** ist eingetroffen und nicht mehr Bähringerstraße, sondern Spitalplatz 34 im 3. Stock zu haben.

Zur Vermittlung von Feuer-Versicherungen

für den **Deutschen Phönix** empfiehlt sich **Friedrich Maisch**, Bezirks-Agent, Ludwigplatz Nr. 57.

Das Special-Geschäft für Corsets R. Halle

bietet durch seine Vertretungen der **besten** inländischen und ausländischen Fabrikate die **grössten** Vortheile.
Streng reelle Bedienung. Billigste Preise.
Atelier für Reparaturen.

2.1.

R. Halle, Kaiserstrasse 96.

Zinscoupons per 1. Oktober und 1. November werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen. **An- und Verkauf von Anleihenloosen, Staats-, Eisenbahn-, Communal- und Industriepapieren, fremden Banknoten und Goldmünzen. Kontrolle verlosbarer Effecten, Depositenverkehr. Versicherung aller Werthpapiere gegen Coursverlust bei der Auslosung. Effectuierung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.**

Carl Seeligmann, Ritterstrasse 14.

Schönheit der Haut

und Jugendfrische verleiht allein das Präparat **Odallska**. Preis per Flacon M. 1.20 und M. 3.—. Allein-Verkauf für Karlsruhe bei **H. Bieler, Friseur, Kaiser-Passage 34.**

Neu!! Wellenscheitel und Stirnfrisuren

für Damen, aus
unzerstörbarer Krause
gefertigt, empfiehlt

H. Delpy, Friseur, Kaiserstrasse 156.

In meinem Schaufenster befindet sich ein derartig gefertigter Scheitel seit 71 Wochen in mitten eines Wasserbades, ein Beweis für die Unzerstörbarkeit der Krause.

Anfertigung aller Arten von Haararbeiten



Oefen

aller
branchbaren Arten
in größter Auswahl
empfehlen

Hammer & Helbling,
Kaiserstrasse 155.



Restaurant zum Lohengrin.

Heute Montag den 6. Oktober

Fideles Konzert

der überall beliebten altbayerischen Alpenjäger-, Jodler- und Schuhplattländler-Gesellschaft

= Neu Edelweiss =

2 Madln. in Nationaltracht.

Anfang 8 Uhr.

Es ladet ergebenst ein

2 Buam.

Eintritt frei.

Die Gesellschaft.

Apfelmost,

süßer und reifer, à Liter 24 Pf., bei Abnahme von 20 Liter à Liter 20 Pf., bei **J. Burkhardt,** Friedenstraße 11 im Laden.

Tanz-Kränzchen

findet bei mir am Montag den 6. d. M. zu Ehren des **Simchas Thoro-Festes** statt, wozu ich höflichst einlade.

J. Lion, zum gold. Roß.

Liederhalle.

Montag den 6. Oktober 1890, Abends 7/8 Uhr,
Gesangprobe.

Um volljähriges und pünktliches Erscheinen ersucht
Der Vorstand.

Bürger-Gesellschaft.

Nächsten Dienstag **Regelabend im Scherffelhof** und Besprechung wegen Veranstaltung eines **Preisfestes.**

Der Vorstand.

Lübecker 3 1/2 % 50 Thlr.-Loose von 1863—1912.

28. Verlosung am 1. Oktober 1890. Auszahlung am 1. April 1891.

Serie 63 69 138 153 438 481 490 664 704 713
720 820 826 835 943 960 1061 1139 1188 1195
1212 1275 1289 1323 1346 1444 1450 1482 1560
1715 1750 1933 2127 2221 2386 2439 2450 2487
2488 2495 2496 2630 2641 2645 2658 2699 2710
2712 2751 2774 2820 2822 2840 2847 2888 2898
2904 2921 3061 3102 3180 3191 3277 3280 3343
3411 3495 3499.

Sämmtliche zu diesen 68 Serien gehörigen Nummern werden mit je 177 M. eingelöst.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewegen gefunden, dem Kaiserlichen Legationssekretär Freiherrn v. Reußingen in Brüssel die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Deutschen Kaiser, König von Preußen, verliehenen Königlich Preussischen Rothen Adler-Ordens 4. Klasse, sowie des ihm von Seiner Majestät dem König der Belgier verliehenen Offizierskreuzes des Königlich Belgischen Leopold-Ordens zu ertheilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewegen gefunden, den nachbezeichneten Beamten die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen der ihnen von Seiner Majestät dem Deutschen Kaiser, König von Preußen, verliehenen Ordensauszeichnungen zu ertheilen, und zwar: dem Baubirector v. Bärthenau in Karlsruhe bezüglich des Königlich Preussischen Kronen-Ordens 2. Klasse, dem Oberingenieur Kern in Basel und dem Vorstand des bahntechnischen Bureaus der Generaldirektion der Großh. Staatseisenbahnen Germet in Karlsruhe bezüglich des Königlich Preussischen Kronen-Ordens 3. Klasse, sowie

dem Bahnbauinspektoren Godel in Lörrach, Gebhard in Jollhaus Blumberg und Kräuter in Stühlingen bezüglich des Königlich Preussischen Rothen Adler-Ordens 4. Klasse.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 25. September 1890 gnädigst geruht, dem Bahnbauinspektor Eduard Godel in Lörrach die etatsmäßige Amtsstelle eines Bahnbauinspektors in Heidelberg, dem Centralinspektor bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen, Bahnbauinspektor Otto Hof die etatsmäßige Amtsstelle eines Bahnbauinspektors in Offenburg,

dem Bahnbauinspektor Edwin Kräuter in Stühlingen die etatsmäßige Amtsstelle eines Bahnbauinspektors daselbst und

dem Bahnbauinspektor Karl Gebhard in Jollhaus unter Verlassung seines Titels die etatsmäßige Amtsstelle eines Centralinspektors bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen zu übertragen.

Durch Entschliessung Großh. Finanzministeriums vom 29. September 1890 wurde dem Bahnbauinspektor Godel in Heidelberg der Dienstbezirk Heidelberg I,

dem Bahnbauinspektor Oberingenieur Fuchs daselbst der Dienstbezirk Heidelberg II,

dem Bahnbauinspektor Oberingenieur Scholl in Offenburg der Dienstbezirk Offenburg I und

dem Bahnbauinspektor Hof daselbst der Dienstbezirk Offenburg II zugewiesen; ferner

dem Bahningenieur Karl Wuzengetzer in Heidelberg dem Bahnbauinspektor des Dienstbezirks Heidelberg II,

dem Bahningenieur Richard Hergl in Mannheim dem Bahnbauinspektor des Dienstbezirks Heidelberg I,

der Bahnarchitekt Johann Luz in Stühlingen und die Bahningenieure Otto Hardung in Offenburg und Hermann Eisenbauer in Stühlingen dem Bahnbauinspektor des Dienstbezirks Offenburg I, den Bahnarchitekt Christian Fesler in Vörrach dem Bahnbauinspektor in Basel, der Bahningenieur Hermann v. Stetten in Vörrach dem Bahnbauinspektor in Stühlingen, der Bahningenieur Richard Tegeler in Stühlingen dem Bahnbauinspektor in Mannheim, der Bahningenieur Otto Hauger in Stühlingen dem Bahnbauinspektor in Freiburg, der Bahningenieur Arthur Bospert in Stühlingen dem bahnbautecnischen Bureau der Generaldirektion der Groß-Staatsbahnen, der Bahningenieur Otto Spies in Heidelberg dem Bahnbauinspektor in Oberbach, der Bahningenieur Karl Kummel in Bollhaus dem Bahnbauinspektor in Stühlingen, endlich der Bahningenieur Wilhelm Fesler in Offenburg dem Bahnbauinspektor des Dienstbezirks Offenburg II zugehört.

Durch Entschliessung Groß. Ministeriums der Finanzen vom 19. September 1890 wurden die Forstpraktikanten Otto Autenrieth von Langensteimbach, Hugo Gerauer von Karlsruhe, Albert Köhler von Weinsheim, Arthur Kern von Durlach, Wilhelm Heilberger von Buzenhausen, Wilhelm v. Schweidhard von Vörrach Forstpraktikanten ernannt.

Durch Verfügung des königlichen Kriegsministeriums ist folgendes bestimmt:

Proviandamt Mannheim:
Steiner, Proviandmeister, zum 1. Oktober d. J. zur Wahrnehmung der Geschäfte des Proviandamts-Direktors nach Köln —

Spindler, Proviandmeister in Diedenhofen, zum 1. Oktober d. J. nach Mannheim — versetzt.

Proviandamt Karlsruhe:
Krause, Proviandamtsassistent in Bosen, als Proviandamtskontrollleur auf Probe zum 1. Oktober d. J. nach Karlsruhe versetzt.

Garaisonverwaltung Kilmars:
Röbels, Militärärzter, zum Kaserneninspektor ernannt.

Garaisonverwaltung Mülhausen i. G.:
Bothe, Militärärzter, zum Kaserneninspektor ernannt.

Garaisonverwaltung Karlsruhe:
Geng Militärärzter, zum Kaserneninspektor ernannt.

Schm. Karlsruhe, den 3. Oktober. Mitteilungen aus der Stadtratssitzung von heute.

Herr Armenbezirksvorsteher Max Fischer hat aus Gesundheitsrücksichten sein Amt niedergelegt. An dessen Stelle wird Herr Kaufmann W. L. Schwab ernannt. Herr Fischer wird für seine langjährige und erspriessliche Tätigkeit im Dienst der Armenpflege der Dank des Stadtrats ausgesprochen. — Die durch den Rücktritt des Herrn Dr. Bähr zu besetzende Stadtratsstelle erhält Herr prakt. Arzt Dr. Reich hier übertragen. — Herr I. Staatsanwalt Uebel hat in Folge Verletzung das Amt eines Mitgliedes der Krankenversicherungskommission niedergelegt. An dessen Stelle wird Herr Stadtrat Böck ernannt. — Die Stadtkasserverrechnung wird angewiesen, die der Stadt für Herstellung der Asphaltgehwege in der Krieg- und Westendstraße vorläufig erwachsenen Kosten im Betrag von 13603 Mk. 20 Pf. von den Angrenzern wieder rückzuerheben. — Anlässlich des am Sonntag den 28. September hier abgehaltenen Grenadieriages hat sich wiederholt gezeigt, daß Eitens des Publikums bei Benutzung des Fußgängertunnels beim Bahnübergang der Gillingenstraße die Vorschrift bezüglich der Eingänge nicht beachtet wurde, in Folge dessen zeitweise Gedränge in dem Tunnel entstanden. Es wird, behufs Vermeidung derartiger Verkehrsstörungen bei künftigen größeren Menschenansammlungen jenseits des Bahnübergangs, an Groß. Bezirksamt das Ersuchen gerichtet, die Ein- und Ausgänge bei derartigen Anlässen durch die Schupmannschaft überwachen zu lassen. — Herr Stadtratsverordneter Franz Schmidt hat dem städt. Archiv ein von ihm herausgegebenes Album zur Erinnerung an den Grenadieriag zum Geschenk gemacht, wofür Dank ausgesprochen wird.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 7. Oktober. III. Quartal.
100. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Der G'wissenswurm.** Bauernkomödie mit Gesang in drei Akten von L. Angenruber. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 8. Oktbr. Theater in Baden.
1. Abonnements-Vorstellung. **Die Entführung aus dem Serail.** Komische Oper in drei Akten von W. A. Mozart. Anfang halb 7 Uhr.



Stuttgart und Cannstatt.

Vom 14. Oktober ab für 6 Tage auf dem Cannstatter Wasen:

Vorstellungen

von 3.1.

Buffalo Bill's Wild West

unter Leitung des Obersten

W. F. Cody (Buffalo Bill),

früher Pfadfinder der Verein. Staaten-Armee.

**200 Indianer, Cowboys, Pfadfinder, Scharfschützen und Reiter,
175 Ponies, Maulthiere, wilde Pferde und Büffel.**

Die Vorstellungen finden nur Nachmittags, täglich um 3 1/2 Uhr statt.

Kassen-Eröffnung um 2 Uhr. — Platz für 8000 Personen.

Grosse Gefechtsszenen, Vorreiten wilder Pferde und Vorführung von Szenen aus dem westlichen Grenzerleben.

Eintritts-Preis (alles Sitzplätze) 1 Mark, **Sitzplätze unter der bedeckten Tribüne 2, 3, 4 Mark.**

Vorverkauf der Billets bei Herrn **Rudolf Polt**, Königsstrasse 40, Stuttgart.

Die Vorführungen finden bei jeder Witterung statt.

Dies ist die Truppe, welche durch ihre grossartigen Erfolge in New-York, London (Jubiläum der Königin), Paris (Weltausstellung), Spanien, Italien, München, Wien, Dresden, Berlin, Hamburg und Frankfurt a. M. jetzt weltbekannt geworden ist.

Codes-Anzeige.

Schmerz erfüllt theilen wir Verwandten, Freunden und Bekannten die betriebe Nachricht mit, daß unsere innigstgeliebte Gattin, Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Antonie Höck, geb. von Rochefort,

heute Abend 1/6 Uhr durch einen sanften Tod von ihrem schweren, langen Leiden erlöst wurde.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1890.

August Höck und Kinder.

Dies statt jeder besondern Anzeige.

Beerdigung: Montag 6. Oktober, Abends 5 Uhr, von der Leichenhalle aus.

Todes-Anzeige.

Unser innigst geliebter, guter Gatte, Vater, Schwiegervater und Großvater, Schwager und Onkel

Herr Hof-Posamentier Friedrich Betsch

ist gestern Abend 10 Uhr im Alter von 55 Jahren in Folge eines Herzschlages plötzlich und unerwartet verschieden, wovon wir Verwandte, Freunde und Bekannte des theuern Verstorbenen, vom Schmerz tief gebeugt, in Kenntniß setzen.

Die trauernden Hinterbliebenen.

2.1.

Karlsruhe, 5. Oktober 1890.

Beerdigung: Dienstag Vormittags 9 Uhr vom Trauerhause Amalienstraße 22.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde.

Getauft:

- 2. Sept. Erhard Edmund, geb. den 17. Mai, Vater Robert Kirshint, Sauter.
4. Frieda Theresia, geb. den 26. August, Vater Salomon L'Arme, Wirth.
7. Lina, geb. den 27. Juli, Vater Karl Geiger, Glaser.
7. Arnold, geb. den 14. August, Vater Ulrich Fischer, Dreher.
7. Maria Anna, geb. den 15. August, Vater Emil Krapp, Bureaucler.
7. Mathilde Maria Emilie, Margaretha, geb. den 13. August, Vater Johannes Weis, Fabrikarbeiter.
7. Elise, geb. den 22. August, Vater Heinrich Gihle, Mechaniker.
7. Adolf Gottfried, geb. den 19. Juni, Vater Karl Augustin, Baumeister.
9. Heinrich und Emil Zwillinge, geb. den 3. Sept. mder, Vater Wilhelm Lang, Bremser.
11. Emil Eugen Oscar, geb. den 13. August, Vater Franz Siegleber, Zugmeister.
13. Fanny, geb. den 17. August, Vater August Kasper, Wirth.
13. Elise Johanna, geb. den 5. September, Vater Emanuel Bursi, Kaufmann.
14. Karl Friedrich Wilhelm, geb. den 15. Juli, Vater Max Kergel, Steinhauer.
14. Theodor Richard Mar, geb. den 5. Juli, Vater Gustav Schrambe, Kürschner.
14. Maximilian, geb. den 29. August, Vater Maximilian Joss, Kontrolleur.
14. Anna Frieda, geb. den 28. August, Vater Philipp Wendenhaus, Schneider.
14. Karl Friedrich Wilhelm, geb. den 28. August, Vater Karl Karisch, Friseur.
14. Wilhelmine Johanna Maria Helena, geb. den 17. August, Vater Karl Hensch, Sekretär.
14. Selwig Melanie, geb. den 1. September, Vater Karl Ruf, Schreiner.
14. Elise Maria Elisabeth, geb. den 21. August, Vater Karl Krosi, Schreiner.
14. Georg Friedrich, geb. den 10. August, Vater Johann Hingelmann, Geiger.
17. Franz Karl, geb. den 2. September, Vater Franz Müller, Restaurateur.
18. Anna Maria, geb. den 8. September, Vater Jakob Dietrich, Tagelöhner.
18. Willi Friedrich, geb. den 9. September, Vater Emil Kayy, Lokomotivführer.
21. Friedrich Karl, geb. den 9. September, Vater Adolf Wunderle, Assistent.
21. Hugo Oscar, geb. den 15. August, Vater Heinrich Devant, Spektierer.
21. Hermann Heinrich, geb. den 27. August, Vater Hermann Friede, Bofamentier.
21. Emma, Katharina, geb. den 9. August, Vater Rudolf Kraus, Dreher.
21. Wilhelm Friedrich, geb. den 29. August, Vater Wilhelm Bed, Geiger.
21. Auguste Karoline, geb. den 29. August, Vater Johann Schmidt, Wagenwärter.
21. Heinrich Margaretha Vertha, geb. den 5. Juli, Vater Erward Trautwein, Kaufmann.
21. Paul, geb. den 15. September, Vater Paul Kühnwein, Tagelöhner.
21. Elisabetha Juliana, geb. den 12. September, Vater Christian Dollstein, Fabrikarbeiter.
21. Walther Julius Wilhelm, geb. den 20. Juli, Vater Friedrich Dört, Musikalienhändler.
21. Heinrich Otto Franz und Hilda Nina Theresie, Zwillinge, geb. den 18. August, Vater Heinrich Kall, Tagelöhner.
21. Albertine Johanna, geb. den 5. September, Vater Albert Probst, Schlosser.
22. Amalie Sofie, geb. den 6. September, Vater Gottlieb Hög, Geiger.
23. Sofie, geb. den 30. Juni, Vater Theodor Bähr, Schuhmacher.
25. Bertha Susanne, geb. den 26. August, Vater Peter Sohn, Schreiner.
27. Wilhelm August, geb. den 19. September, Vater August Kobel, Sauter.
28. Ludwig Franz Friedrich, geb. den 8. September, Vater August Gnz, Bildhauerhändler.
28. Albertine Karoline, geb. den 16. September, Vater Albert Stober, Schlosser.
28. Maria Frieda, geb. den 25. August, Vater Friedrich Oberle, Schuhmacher.
28. Rosine Julchen, geb. den 10. September, Vater Max Herr, Schreiner.
28. Emilie Marie, geb. den 28. Juli, Vater Stefan Falblaub, Inspektor.
28. August Robert Friedrich Adolf, geb. den 10. September, Vater August Wohl, Schmied.

- 28. Sept. Luise Marie, geb. den 11. September, Vater Karl Straub, Schmied.
28. Hermann Karl Heinrich, geb. den 2. September, Vater Heinrich Kramer, Bäcker.
28. Hans Wilhelm Heinrich, geb. den 3. Januar, Vater Wilhelm Seemann, Assistent.
28. Friedrich Ernst, geb. den 21. Januar, Vater Karl Lindorfer, Kaufmann.
28. Wilhelm Lorenz, geb. den 17. September, Vater Christian Leicht, Steinhauer.

Kremde

- übernachteten hier vom 4. bis 5. Oktober.
Alpenhorn. Prof. Rm. v. Nürnberg. Kaiser, Rm. v. Stuttgart. Armbruster, Rm. v. Leipzig.
Alte Post. Pfeiffer, Privat. m. Sohn v. Mainz.
Bach, Koch v. Jungbrenzlau. Frau Lupberger v. Wolfenweller. Knapp, Bierbrauer m. Frau a. Amerika. Schärmeister, Seminarlehrer m. Frau v. Waisfeld. Fr. Kallenegger v. Augsburg. Marquardt, Mademiller v. München.
Beder, Rm. v. Stuttgart. Hentel, Rm. v. Ravensburg. Lang, Bildhauer. v. Augsburg. Boos, Messerschmied v. Meßkirch. Grainer, Vater v. Gotha. Müller v. Ueberlingen. Bred m. Frau v. Malzburg. Schmidt, Stud. v. Freiburg. Dinkelacker, Portier v. Weisheim.
Bahnhofhotel. Etiegly u. Saaler, Stud., und Leoy, Rm. v. Berlin. Klebs, Apoth. v. Basel. Waller, Rm. v. Weiden. Auerbach, Rm. v. Frankfurt. Bier u. Oberländer, Rf. v. Köln. Frau Werner m. 4 Söhnen v. Leinach. Glitsch, Rm. v. Ulm. Baumann, Bierbrauereibes. v. Drennberg. Led. r. Bierbrauereibes. von Nagold. Minderer, Gastw. v. Unterjettingen. Bauerschläger, Aktuar v. Weßling. Meyer, Rm. v. München. Jakobson, Rm. v. Hamburg.
Bayerischer Hof. Gieseler, Zahmstr. m. Fam. v. Wähen.
Brotwurstdiele. Frau Schwellert v. Gmünd. Bundermann v. Weimach. Meyer m. Frau v. Weisburg. Schwaner, Rm. v. Unterjettingen. Frey, Rm. v. Lühl. No uo, Rm. v. Straßburg.
Darmstädter Hof. Adelman, Rm. v. Kesselheim. Schwegler, Rm. v. Halle. Böhm, Rm. v. Oberlahnstein. Levy, Rm. v. Würzburg. Hirschfeld, Rm. v. Frankfurt. Ged, Priv. v. Achern. Nag. Stud. v. Weidenheim. Frau Hofmann, Priv. v. Freiburg. Weisshof, Gastwirts. v. Saargemünd. Müller, Rm. v. Freiburg. Hef, Rm. v. Ludwigsburg. Kähler, Stud. v. Weidenheim.
Drei Könige. Handboser, Musiklehrer m. Frau, u. Klammann, Schneidewirt. m. Frau v. Konstanz.
Erpzingen. Frau v. Starberg m. Fam. v. Berlin. Dr. Barkan m. Fam. u. Dieners. v. San Francisco. Frau Griesmann v. Hannover. Frau Lorenz m. Tochter v. Karau. Baron Eyberg-Sümmern v. Bamberg. Baron v. Dornstein v. Binningen. Uehrig, Hauptm. v. Neumünster. Fühler, Ing., u. Graf Platen-Broel v. München. Dr. Petten v. Römmond. Schäfer, Rm. v. Hanau. Wüntner, Rm. v. Hamburg. Frstl. v. Eichendorf v. Bonn. Frstl. v. Vachsel v. Jülich. Lichtenfels, Rm. v. Hofsheim. Risch, Rm. v. Offenbach. Griesnach u. Salmon, Rf. v. Frankfurt. Mayer, Rm. v. Freiburg. Jügel, Rm. v. Weidenbach.
Geist. Lorenz, Rm. v. Straßburg. Fink, Rm. v. Lützenfeld. Kronenberger, Rm. v. Worms. Volkwein, Rm. v. Kempten. Kraus u. Doberg, Kauf v. Köln. Bayer, Rm. v. Basel. Seidenberg, Etiegly u. Schmidt, Rf. v. Mannheim. Wehrer u. von Haber, Rf. v. Stuttgart. Dreg, Rm. v. Nürtingen. Holzgreber, Rm. v. Necklinghausen. Hür m. Frau v. Heidenheim. Bitter, Rm. v. Weidenbach. Berthemer, Rm. v. Offenbach. Köstler, Rm. v. Oberlahnstein. Württe, Rm. v. Ulm. Gauer, Priv. m. Frau v. Konstanz.
Goldener Adler. Frau Köhlich von Weimar. Trautwein. Priv. v. Heidenheim. Haller, Priv. m. Frau v. Brooklyn. Fr. Brantner v. Gichtersheim. Fr. Hebling v. Baden. Groß, Rm. v. Godeln. Heister v. Freiburg. Gler, Rm. v. Regensburg. Bedert, Rm. v. Rosbach. Frau Wagner m. Schwester v. Rosensburg. Worr, Fabr. v. Domburg. Häuser, Prof. v. Mannheim.
Goldener Karyfen. Limberger, Apotheker von Niederlahnstein. Bippeler, Rm. v. Nierental. Bender, Rm. v. Waldshut. Dressel, Rm. v. Frankfurt. Köhler, Rm. v. Mannheim. Mahler, Rm. v. Weidenheim. Zeller, Conditor u. Bradenheim. Fr. Schälde v. Nordheim. Männer v. Donauwörth. Müller v. Weidenheim.
Goldener Ochsen. Koch, Rm. v. Hechingen. Geller, Stud. v. Weidenbach.
Goldenes Kreuz. Hirschberg, Rm. von Berlin. Gelfenberg, Rm. v. Straßburg. Schorr, Privat von Costenica. Hirsch, Handelsm. v. Gichtersheim.
Goldene Traube. Händel, Brauer v. Nenzingen. Hofmann, Brauer v. Kästthal. Diebach, Lokomotivführer v. Landa. Koll, Med. v. Gredheim. Boreit, Stud. v. Rastatt. Leberle, Rm. v. Hamburg. Geantner v. München. Weber m. Frau v. Gonnweiler. Lang, Priv. v. Redarau. Raub m. Söhne v. Lössau. Glmann m. Frau v. Breslau. Waagner, Restaurateur. u. Joller, Priv. v. Ulm.
Grüner Hof. Frankenstein, Leoy u. Godec, Rf. v. Berlin. Hüß, Rm. v. Hamburg. Gengen, Bau

- meister v. Bonn. Graug, Rm. v. Grefeld. Walter, Finanzbeamter m. Frau v. Wülhausen. Müller, Stud. v. Darmstadt. Frau Wochner, Hotelbesitzergattin von Niederlahnstein. Fr. Schröder v. Mosbach. Schultze, Maler von Oberlahnstein. Binsauer, Rm. von Nenzingen.
Hotel Germania. Schall, Rent. m. Fam. von New-York. v. Anon, Priv. m. Fam. v. Nieder-Dollendorf. Freiherr v. Breuschen, Gchelmerrath v. Darmstadt. Wästermann, Postsekretär v. Gberfeld. Frau de Jercies u. de Ghellind m. Fam., Bets. v. Brüssel. Frau Baronin v. Gémarch m. Begl. v. Baden. Dr. Weithemer, Anwalt, u. Buttgen, Rm. v. Frankfurt. Fr. Oregg, Priv. aus Irland. Frhr. v. Bülow, Major a. D. v. Freiburg. Korting, Obering. v. Hannover. Thosten, Fabrikbes. v. Wülheim a. Rh. Gög, Rm. v. Köln. Sack, Rm. v. Leipzig. Sauter, Rm. v. Büchli. Springmann, Rm. v. Dagen.
Hotel Große. v. Giffa, Beam. v. Gersau. Rosenbaum, Stud. v. Hamburg. Brecht, Steuerkommissär v. Schopfheim. Rheineck, Rm. v. Kemsfeld. Neuberger, Haas u. Gillingner, Rf. v. Frankfurt. Karger, Rm. v. Griesheim. Lebach u. Hüffel, Rf. v. Köln. Mad, Rm. v. Ludwigschafen. Schädler, Rm. v. Berlin. Doh, Rm. v. Hamburg. Labowitz, Rm. v. Chemnitz. Koch, Rm. v. Wald. Traub, Rm. v. München. Straub, Rm. v. Berlin. Boll, Rm. v. Weidenbach. Simon, Rm. v. Berlin. Fr. Weber, Priv. v. Korbach. Spatz, Rm. v. Leipzig. Meyer, Weinhändler v. Wolfenweller. Bauer, Rm. v. Halle.
Hotel Luz. Kramer, Hotelier von Reutlingen. Bo. d. Rm. m. Frau v. Jülich. Wehner, Posthalter v. Konstanz. Keri, Fabr. v. Weidenbach. Dr. Kresse v. Bonn. Zimmermann u. Steier, Kauf. v. Mannheim. Matz, Rm. v. Gals. Jung, Kaufm. v. Birmasens. Weis, Rm. v. Offenbach. Heiterich, Rm. v. Bruchsal. Lang v. Fabr. Kühner, Rm. v. Gries.
Hotel National. Kaufmann, Rm. v. Mannheim. Hochmeister, Rm. v. München. von Kewse, Direktor v. Solingen. Courtot m. Tochter v. Besancon. Wehner, Rm. v. Leipzig. Gantner, Rm. v. Ulm a. D. Kammerer, Ing. v. Saarbrücken. Sauter, Techniker v. Luzern. Straub, Kunstmühlenbes. m. Frau v. Halle. Glauß, Rm. v. Dresden. Loussaint, Rent. v. Brüssel. Faden, Rm. v. Straßburg. Ansel, Priv. v. Bremen.
Hotel Stoffleth. Dürr, Rm. v. San Francisco. Leisler, Rm. v. Leipzig. Schärer, Kaufm. v. Mainz. Escobel, Rm. v. Leipzig. Schenk, Rm. v. Birmasens. Löpfer m. Fam u. Bed. v. Ge a. Kappes, Rm. von Mannheim. Gries, Ing. v. Landau. Waber, Fabr. v. Bamberg. Giesler, Defon, u. Euff v. Herrweiler. Fr. Schmitt v. Herrweiler. Frau Berg v. Köln. Horn v. München. Fuchs, Beamter v. Frankfurt. Valentini m. Frau v. Mannheim. Prof. v. Bagacemstr. v. Göttingen.
Hotel Tannhäuser. Scott, Rm. v. Weidenbach. Hef, Rm. v. Weidenbach. Pfeil, Rm. v. Mainz. Dr. Gieseler, Arzt v. Oberlahnstein. Neufel, Rm. von Frankfurt. Genterer, Cand. jur. v. Weiden. Gausler, Stud. v. Ludwigschafen. Kändler, Buchdrucker m. Frau, u. Wagner, Wirth m. Frau v. Landa. Wolf, Rm. v. Ludwigschafen. Krüger, Rm. v. München. Löb, Rm. v. Bruchsal. Gafner, Rm. v. Dresden. Biederemann, Rm. v. Bonn. Koller u. Hartmann, Rf. v. Weiden. Werner u. Klein, Rf. v. Mannheim. Haber, Stud. v. Freiburg. Große, Maler v. München. Daud, Rm. v. St. Ingbert. Kayy, Rm. v. New-York. Wagenheim, Rm. v. Frankfurt. Kufel, Rm. v. Straßburg. Giesler, Apotheker v. Landshut. Ullensfeld, Rm. von Kempten. Baumann m. Frau v. Landau.
Hotel Viktoria. Mayer, Kaufm. v. Dürkheim. Römer, Rm. v. Mannheim. Böhm, Rm. v. New-York. Geyze, Oberamtmann v. Wiesloch. Bürger, Rm. v. Augsburg. Wlberger, Rm. v. Wiesbaden. Nutzenberg, Rm. v. Düsseldorf. Mayer, Rm. m. Frau v. Göttingen. Schröder, Rm. v. Hanau. Duxley m. Frau v. London. Fändrich, Arch. v. Darmstadt. Kron m. Frau v. Regensburg. Frler, Rm. v. Dresden. Krüger, Rm. v. Berlin.
König von Preußen. Brach, Rm. v. Frankfurt. Heintz, Rm. v. Darmstadt. Epp, Bildhauer v. Bad.
König von Württemberg. Schönhäler, Holzändler m. Tochter von Schwann. Lorenz, Rm. von Hamburg. Freydl, Rm. m. Fam. v. Büchli. Kunz, Lehrer v. Freiburg. Wuth, Student von Mannheim. Wolpp v. Waldenburg.
Marktgräfer Hof. Fr. Bauer, Priv. v. Pforzheim. Gohn, Rm. v. Berlin. Kuhn, Lehrer m. Nichte v. Nenzingen. Kunders, Kaligraph v. Bilsen. Berner, Ingen. v. Dresden. Müller, Bädermeister m. Frau v. Nenzingen. Ferich, Privat. v. Buchen. Frau Wacker, Priv. v. Riehenhausen.
Rastauer Hof. Salomon, Priv. v. Salem.
Rothes Haus. Winder, Student v. Heidenbach. Gdard, Oberförster v. Pölltysburg. Dr. Vogel, Prof. v. Stuttgart. Lehner, Stadtschultheiß v. Lauffen a. N. Rötter, Domänendirekt. v. Waldenburg. Kapp, Fabr. v. Fabr. Goldberg, Jusp. v. Frankfurt. Weis v. Freiburg.
Schwarzer Adler. Hoppe, Spektierer v. Freiburg. Große, Gutbesitzer v. Hambach. Frau Trautwein von Gttenheim. Blaur, Maler v. Luremburg.